

Jahresbericht der Präsidentin des VLSG

Hauptversammlung vom 04. Juni 2025

Tamara Wenzler, Präsidentin VLSG

Volker Sauter, Vizepräsident VLSG

Geschätzte Mitglieder des VLSG, liebe Kolleginnen und Kollegen

Im Namen des gesamten Vorstands darf ich heute auf ein ereignisreiches und engagiertes Verbandsjahr 2024/2025 zurückblicken. Es war ein Jahr des Austauschs, der Positionierung und der Zusammenarbeit – sowohl innerhalb unseres Verbandes als auch gegenüber unseren Partner:innen in Politik und Verwaltung.

17. August 2024 – Retraite in Horn

Der Startschuss für unser gemeinsames Verbandsjahr fiel im August bei einer inspirierenden Retraite bei mir zuhause in Horn. Bei einem gemütlichen Mitbring-Brunch und in produktiver Atmosphäre haben wir als Gesamtvorstand das kommende Jahr geplant, Termine festgelegt und erste Schwerpunkte definiert. Es war ein gelungener Auftakt, der den Ton für die kommenden Monate gesetzt hat. Wir entschieden uns das neue Image-Videoprojekt umzusetzen und beschlossen auch bei der Weiterentwicklung der Grundstufe und der Zusammenarbeit mit den politischen Vertretungen im Stadtparlament einen Schwerpunkt zu setzen. Auch nahmen wir uns vor, unsere vakante Stelle im Vorstand mit einer Kindergartenlehrperson zu besetzen und nochmal aktiv auf mögliche Mitglieder zuzugehen. Dies gelang wenig später, als Nadine Goetz zu uns stiess.

4. September 2024 – Verbändekonferenz

Die erste Verbändekonferenz nach der Sommerpause bot Gelegenheit zur Vernetzung mit anderen Personalverbänden der Stadt – ein wichtiger Schritt, um gemeinsame Anliegen zu erkennen und gemeinsam zu vertreten. Schnell wurde klar, dass der Teuerungsausgleich und Sparmassnahmen andere Angestellte in der Stadt stärker betreffen als uns. Deshalb wollten wir Hand bieten und unsere Möglichkeiten nutzen, um anderen Angestellten in der Stadt Gehör zu verschaffen im Stadtparlament.

11. September 2024 – Austausch SUM

Auch der direkte Dialog mit dem SUM war uns ein Anliegen. Dabei konnten wir frühzeitig Entwicklungen aufnehmen und Einschätzungen weitergeben. So thematisierten wir beispielsweise

die Weiterentwicklung der Grundstufe, die geplanten Sparmassnahmen, den heilpädagogischen Kindergarten, die Zusammenarbeit mit Fachstellen, insbesondere KESB, wo es immer wieder zu Schwierigkeiten kommt, das Kinderfest und die damit zusammenhängende Umfrage des SUM.

6. November 2024 – SHV Sitzung und Umfrage zu Sparmassnahmen

Ein zentrales Thema unseres Verbandsjahres waren die drohenden Sparmassnahmen. Im Vorfeld der SHV-Sitzung haben wir als VLSG eine Mitgliederumfrage durchgeführt. Das klare Ergebnis: Die Mitglieder wollten, dass wir uns öffentlich positionieren. Wir sind diesem Wunsch nachgekommen und haben einen offenen Brief formuliert, der die Bedenken und die Belastungen der Lehrpersonen transparent macht. Insbesondere, dass die Sparmassnahmen sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche besonders stark betroffen hätten, war für die Lehrpersonen ein Kritikpunkt, den wir in unserem offenen Brief ansprachen.

Darüber hinaus gab es eine private Initiative einer engagierten Lehrperson, die eine Unterschriftensammlung organisierte und diese beim Herbstforum übergab. Wir haben in diesem Rahmen unterstützend unseren Adressverteiler zur Verfügung gestellt, sind aber bewusst nicht weiter in die Aktion eingestiegen, um die politische Unabhängigkeit des VLSG zu wahren.

12. November 2024 – Austausch mit Stadtparlamentarier:innen

Im November fand ein gemeinsamer Anlass mit dem PVSG statt, bei dem wir den Dialog mit Vertreter:innen des Stadtparlaments gesucht haben. Thema Nummer eins waren auch hier die geplanten Sparmassnahmen. Es war ein wertvoller Austausch, der zeigte: Unsere Stimmen werden gehört – aber wir müssen laut und beharrlich bleiben.

13. November 2024 – Weitere Verbändekonferenz

Eine Woche später trafen wir uns erneut im Rahmen der Verbändekonferenz, um uns eng abzustimmen und gemeinsame Strategien zu besprechen. Geplant ist, unseren Kanal zum Stadtparlament auch künftig zu öffnen, wenn es die Umstände erfordern. Primär widmen wir uns aber auch weiterhin den Belangen der Lehrerschaft in unseren Gemeinden.

20. November 2024 – Anlass für Neulehrer:innen

Ein Highlight des Herbsts war unser Anlass für die neuen Lehrpersonen in der Stadt. Nach einer kurzen Vorstellung unseres Verbandes haben wir den formellen Rahmen schnell verlassen. Beim gemeinsamen Klettern und anschliessenden Abendessen kamen wir ins Gespräch und haben Verbindungen geknüpft, die hoffentlich lange halten. Es ist uns ein grosses Anliegen,

dass sich junge Lehrpersonen von Beginn an in der Berufswelt willkommen und begleitet fühlen und der Wert unseres grossen Verbandes in den Schulhäusern erkannt wird. Mitglieder - Akquise und -Pfleger ist uns ein Kernanliegen.

4. Dezember 2024 – Vorstandssitzung und Weihnachtsessen

Im Dezember traf sich der Vorstand zur letzten Sitzung des Jahres – abgerundet durch ein gemütliches Weihnachtsessen in der Focacceria. Hier durften wir in entspannter Atmosphäre auf das Jahr zurückblicken und neue Ideen austauschen.

17. Januar 2025 – Anlass mit Ehrenmitgliedern und SHV

Im Januar luden wir zu einem besonderen Abend in der Schulhausküche des Schulhauses Zil. Ein gemeinsames Kochen mit Ehrenmitgliedern und SHV-Vertreter:innen schuf nicht nur kulinarische, sondern auch kollegiale Verbindungen. Das gemeinsame Kochen & Essen wird allseits geschätzt und es dürfen sich auch kommendes Jahr gern zahlreiche Personen anmelden. Es war ein ausgelassener und wunderbarer Abend, der viel Zeit zum Geniessen, Schlemmen und Plaudern bot.

Februar/März 2025 – Vermittlung und Dialog

In den ersten Monaten des Jahres war der VLSG in verschiedenen Gesprächen aktiv – unter anderem bei internen Aussprachen im Schulhaus Rotmonten und im Austausch mit dem SUM. Wir verstehen uns nicht nur als Stimme nach aussen, sondern auch als unterstützender Partner nach innen.

23. April 2025 – Vorstandssitzung & GPK-Sitzung

Im April tagte der Vorstand erneut, diesmal gemeinsam mit der Geschäftsprüfungskommission. Wir freuen uns, dass der Vorstand und das Präsidium entlastet wurden – ein Vertrauensbeweis und eine Bestärkung für unseren Kurs.

7. Mai 2025 – SHV Sitzung: neue Herausforderungen

Auch im Mai standen erneut zentrale Themen auf der Traktandenliste:

- Die Umstellung beim Mitgliedereinzug – dieser wird künftig vom KLV übernommen – sorgt für administrative Vereinfachung.
- Zugleich ist die Verunsicherung innerhalb der Lehrerschaft deutlich spürbar. Die Reduktion der Klassenassistenten beschäftigt viele Kolleg:innen.

- Auch die Zukunft der Intensivweiterbildung für Lehrpersonen 55+ wurde thematisiert – ein Bereich, in dem wir weiter aktiv mit dem KLV dranbleiben werden.

Fazit und Ausblick

Der VLSSG steht für Kontinuität, Engagement und Dialog. In einem Jahr voller Herausforderungen haben wir Haltung gezeigt, den Austausch gesucht und konkrete Unterstützung geboten. Ich danke dem Vorstand, allen aktiven Mitgliedern und insbesondere meinem Vizepräsidenten Volker Sauter für das wertvolle Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit.

Wir bleiben dran – im Interesse unserer Mitglieder und einer starken, solidarischen Lehrerschaft, die für Dialogbereitschaft, Kommunikation, Wertschätzung und Transparenz steht. Ich verlasse einen Verband, der mich geprägt und viel gelehrt hat, einen Vorstand, der aussergewöhnlich gut zusammenarbeitet. Es sind keine Kolleginnen und Kollegen, von denen ich mich heute Abend in offizieller Funktion verabschiede. Es sind wahre Freunde. Menschen, auf die Verlass ist, die einem nicht nur sagen, was man hören will, sondern, was man hören muss, die sich mit Herzblut und Engagement für uns alle und unsere Schule einsetzen, die da sind, wenn man sie braucht und keinen Aufwand scheuen, die kämpfen können, aber vor allem Lösungen suchen und Brücken bauen. Ich bin stolz auf das, was wir gemeinsam in den Jahren meiner Amtszeit erreicht haben. Wir stehen für einen VLSSG, der als vernünftiger Sozialpartner agiert und keinem Gespräch aus dem Weg geht. Ich gehe im tiefsten Vertrauen, dass ihr den eingeschlagenen Weg fortsetzen werdet und wir uns dort wiedersehen werden.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Für den Vorstand des VLSSG,

St.Gallen, 04.06.2025

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Wenzler', written in a cursive style.

Tamara Wenzler